

INHALT

DIE PERLEN DER CLEOPATRA

14 KAPITEL, 3 EXKURSE :

1. *Ja, was will dieses Mädel von mir*
Frauen & Moden

2. *Die Perlen der Cleopatra*
Frauenportraits & Schönheit

3. *Ein bißchen Liebe*
Männer & Moden

4. *Eine Soiree*
Humoristische Solo- &
Ensemble-Szenen

5. *Berlin wackelt*
Potpourris & Grosse Stimmung

6. *Die Liebe ist kein leerer Wahn*
Werbung & Auftrag

7. *Die Nacht von Berlin*
Typographie & Grafik

Exkurs 1 – Visionen
Liebe, Lust & Leben

8. *Ein jeder nach seiner Fassung*
Fotografie Frauen & Männer

9. *Filmzauber*
Filmmusik & Stars

10. *Der Vielgeliebte*
Paare & Mehr

11. *Ball-Atmosphäre*
Tanz & Vergnügen

12. *Somebody loves me*
Internationale Tanz- &
Unterhaltungsmusik

Exkurs 2 – 1000 Takte Tanz
Notensammlungen & Textbücher

13. *Sumurun*
Reisen & ferne Länder

14. *Jeder einmal in Berlin*
Reisen & Entdecken im Lande

Exkurs 3 – *Pst! Die kleine Gretel*
will jetzt schlafen
Abbildungen zu
biographischen Skizzen

*„Was machte ich mit dem
Gelde, wenn ich nicht
Bücher kaufte?“ fragte
Gotthold Ephraim Lessing
und Alexander Herzen
meinte: „Bücher finden
von selbst ihren Weg ...“*

DIE PERLEN DER CLEOPATRA

Notentitelblätter von 1894 bis 1937
als Spiegel der Gesellschaft

Hardcover, Fadenheftung,
24 x 30 cm, 370 Seiten,
ca. 500 farbige Abbildungen
ISBN 978-3-00-069751-7
Das Buch erscheint im Eigenverlag.

**Vorzugspreis für
Schnellentschlossene
bis zum 28. Februar 2022:
44,90 € plus Versandkosten**

Preis ab 1. März 2022:
49,90 € plus Versandkosten

Erhältlich ab
Dezember 2021/Januar 2022
und zu bestellen über:
mail@evelin-foerster.de

Evelin Förster
Pohlstraße 69, 10785 Berlin
030-261 26 62
www.evelin-foerster.de

**P.S. „Man sollte nur etwas
sammeln, was andere noch
nicht sammeln. Wenn du
etwas sammelst, wofür sich
niemand außer dir
interessiert, gibt es nur
eine Alternative: entweder
du bist verrückt oder alle
andern.“** Helmut Gernsheim

NEUERSCHEINUNG



EVELIN FÖRSTER

DIE PERLEN DER CLEOPATRA

**NOTENTITELBLÄTTER
VON 1894 BIS 1937
ALS SPIEGEL DER GESELLSCHAFT**



„Wer wird denn weinen, wenn man auseinandergeht“ oder „Wo sind Deine Haare, August?“ – das sind Evergreens, die bis heute noch Viele kennen und mitsingen können. Wie diese beiden Titel wurden die Schlager, Couplets, Hauptschlager aus Revuen und Operetten in Verbindung mit grafisch vielschichtig gestalteten Notentitelblättern in Umlauf gebracht. In dem von mir herausgegebenen Buch wird eine repräsentative Auswahl meiner Sammlung aus den Jahren 1894 bis 1937 vorgestellt und im Kontext ihrer Zeit interpretiert. Folglich unternimmt diese Publikation eine visuelle Zeitreise durch verschiedene Stilepochen. Eingebunden in die jeweiligen gesellschaftlichen Begleitumstände zeigt sie allein anhand der grafischen Titel-Interpretationen oftmals völlig neue soziale Aspekte auf und vermittelt auf diese Weise ein Spiegelbild der sich mit den Jahren verändernden Gesellschaft. In Verbindung mit Originalzitataten aus den Printmedien und Publikationen der Zeit unterstreichen die Notentitelblätter höchst authentisch die kulturelle Vielfalt der ersten Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts und verweisen auf eine Hochzeit der Unterhaltungskultur. Als visuelle Schauseiten der Unterhaltungsmusik und -kunst sind sie weit mehr als nur illustrative „Hüllen“, denn sie verbildlichen wichtige Facetten der Zeitgeschichte, die es zu entdecken gilt. Zugleich sollen die vorgestellten Komponisten, Textautorinnen und -autoren, Grafikerinnen, Grafiker und weitere Künstlerinnen und Künstler vor dem Vergessen bewahrt werden.

Das Buch enthält eine ausführliche Einführung, der 14 thematisch gegliederte Kapitel und 3 Exkurse folgen, in denen die ca. 500 farbigen, vielfach ganzseitigen Abbildungen der Notentitelblätter in chronologischer Anordnung in verschiedene Kontexte gesetzt und interpretiert werden. Der Anhang enthält eine Auswahl von ca. 100 biografischen Skizzen der Urheber der musikalischen Werke sowie der bildenden Künstlerinnen und Künstler, ein detailliertes Verzeichnis aller Abbildungen, ein nach Komponisten, Textautoren, Grafikern, Fotografen und weiteren Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Politik unterteiltes Personenregister mit ca. 1.300 Namen, ferner ein Verzeichnis der verwendeten und weiterführenden Literatur.

